

*Bachelorarbeit*

Stefan Maurer, BSc

**Die Renminbi Öffnung und  
neue Möglichkeiten der Absicherung  
im Außenhandel mit China**

Bachelor + Master  
Publishing

**Maurer, BSc, Stefan: Die Renminbi Öffnung und neue Möglichkeiten der Absicherung im Außenhandel mit China, Hamburg, Bachelor + Master Publishing 2013**

Originaltitel der Abschlussarbeit: Die Renminbi Öffnung und neue Möglichkeiten der Absicherung im Außenhandel mit China

Buch-ISBN: 978-3-95549-184-0

PDF-eBook-ISBN: 978-3-95549-684-5

Druck/Herstellung: Bachelor + Master Publishing, Hamburg, 2013

Zugl. Universität Wien, Wien, Österreich, Bachelorarbeit, Dezember 2012

**Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek:**

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

---

Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar. Dies gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Bearbeitung in elektronischen Systemen.

Die Wiedergabe von Gebrauchsnamen, Handelsnamen, Warenbezeichnungen usw. in diesem Werk berechtigt auch ohne besondere Kennzeichnung nicht zu der Annahme, dass solche Namen im Sinne der Warenzeichen- und Markenschutz-Gesetzgebung als frei zu betrachten wären und daher von jedermann benutzt werden dürften.

Die Informationen in diesem Werk wurden mit Sorgfalt erarbeitet. Dennoch können Fehler nicht vollständig ausgeschlossen werden und die Diplomica Verlag GmbH, die Autoren oder Übersetzer übernehmen keine juristische Verantwortung oder irgendeine Haftung für evtl. verbliebene fehlerhafte Angaben und deren Folgen.

Alle Rechte vorbehalten

© Bachelor + Master Publishing, Imprint der Diplomica Verlag GmbH  
Hermannstal 119k, 22119 Hamburg  
<http://www.diplomica-verlag.de>, Hamburg 2013  
Printed in Germany

# Inhaltsverzeichnis

<b>Abbildungsverzeichnis .....</b>	<b>I</b>
<b>Tabellenverzeichnis .....</b>	<b>I</b>
<b>1 Einleitung.....</b>	<b>1</b>
1.1 Zentrale Problemstellung und Relevanz der Thematik .....	1
1.2 Forschungsfrage und Ziel der Arbeit.....	2
1.3 Vorgehensweise und Methodik .....	3
<b>2 Der Renminbi (RMB).....</b>	<b>5</b>
2.1 Geschichte des RMB .....	5
2.2 Liberalisierung des RMB.....	7
2.2.1 <i>Entwicklung des RMB nach Bekanntmachung der Liberalisierungsstrategie</i> .....	7
2.2.2 <i>Internationalisierung des RMB</i> .....	9
2.2.3 <i>Renminbi Trade Settlement Scheme (RTSS)</i> .....	13
2.2.3.1 Entwicklung des Renminbi Trade Settlement Scheme .....	13
2.2.3.2 Ablauf von RTSS-Transaktionen .....	16
2.2.4 <i>Fester vs. frei konvertierbarer Wechselkurs in Bezug auf China</i> .....	17
2.2.4.1 Argumente für ein festes Wechselkurssystem.....	17
2.2.4.2 Argumente für ein flexibles Wechselkurssystem .....	18
2.2.5 <i>RMB als potenzielle zukünftige Weltwährung</i> .....	19
2.2.6 <i>Zwischenresümee</i> .....	22
<b>3 Offshore-Markt Hongkong .....</b>	<b>24</b>
3.1 Entwicklung des Offshore-Marktes Hongkong .....	25
3.2 Ausländische Direktinvestitionen über Hongkong.....	26
3.3 Offshore-Währungshandel in RMB.....	28
3.4 RMB-Offshore-Konten.....	29
3.5 Dim Sum Bonds.....	30
3.6 Absicherungsinstrumente .....	32
3.6.1 <i>Absicherungsinstrumente allgemein</i> .....	32
3.6.1.1 Devisen-Forwards .....	34
3.6.1.2 Devisen-Futures.....	35
3.6.1.3 Devisen-Optionen.....	36

3.6.2	<i>RMB-Absicherungsinstrumente am Finanzplatz Hongkong</i> .....	37
3.6.2.1	Non-Deliverable Forwards am Finanzplatz Hongkong.....	38
3.6.2.2	CNH-Futures am Finanzplatz Hongkong.....	39
3.6.2.3	Weitere Absicherungsinstrumente am Finanzplatz Hongkong .....	40
3.7	Zwischenresümee .....	41
<b>4</b>	<b>Exkurs: Handelsbeziehung Österreich-China</b> .....	<b>42</b>
5.	Conclusio .....	45
5.1	Resümee.....	45
5.2	Ausblick.....	47
5.3	Limitationen der Arbeit .....	48
	<b>Literaturverzeichnis</b> .....	<b>50</b>

## **Abbildungsverzeichnis**

Abbildung 1: Wechselkurs RMB pro USD.....	5
Abbildung 2: RTSS-Transaktion Exporteur.....	16
Abbildung 3: RTSS-Transaktion Importeur.....	17
Abbildung 4: Onshore- und Offshore-Zahlungsverkehr .....	24
Abbildung 5: Dim-Sum-Bond-Emissionen.....	32

## **Tabellenverzeichnis**

Tabelle 1: Meilensteine des RTSS .....	14
Tabelle 2: Vergleich Offshore RMB-Konto mit Onshore RMB-Konto .....	29
Tabelle 3: Die fünf wichtigsten Handelspartner Österreichs 2011 .....	43

# 1 Einleitung

## 1.1 Zentrale Problemstellung und Relevanz der Thematik

Die Relevanz der schrittweisen Öffnung des Renminbi und die daraus resultierenden neuen Absicherungsmöglichkeiten für österreichische Unternehmen in China liegen vor allem darin, dass China mittlerweile der zweitwichtigste Außenhandelspartner Österreichs, gemessen am gesamten Außenhandelsvolumen (Importe und Exporte) außerhalb Europas ist, und diese im Jahr 2010 um 40% auf EUR 8,24 Milliarden anstiegen.<sup>1</sup> Österreichs Exporte in die Chinesische Volksrepublik beliefen sich im Jahr 2011 auf 2,40% (Importe: 4,90%) und lagen somit auf Augenhöhe mit den EU-Oststaaten Ungarn, Polen und Slowakei.<sup>2</sup>

In der Vergangenheit unternahm die chinesische Regierung alles, um die Parität künstlich niedrig zu halten und sich selbst Handelsvorteile zu verschaffen, um die eigenen Exporte anzukurbeln. Das Problem besteht vor allem darin, dass der Renminbi keine vollkommen frei konvertierbare Währung und nach wie vor fest an den US-Dollar gekoppelt ist, und mit einer maximal vorgegebenen täglichen Schwankungsbreite von 1% vom festgelegten Mittelkurs der chinesischen Zentralbank abweichen darf (von 2008 bis 2011 betrug die Schwankungsbreite 0,5%).<sup>3</sup>

Doch die chinesische Zentralbank versucht nach und nach ihre restriktive Haltung zu lockern und die Abwicklung internationaler Transaktionen auch bzw. vor allem in Renminbi zu ermöglichen. Allerdings wird diese Annäherung an eine vollkommen frei konvertierbare Währung einige Gefahren für die chinesische Volkswirtschaft bedeuten, denn dann wäre der Renminbi den Kräften des Marktes ausgesetzt und müsste sich gegenüber dem US-Dollar aufwerten, bis sich das Ungleichgewicht in der Leistungsbilanz ausgleicht (denn diese Überschüsse würden zu einer erhöhten Nachfrage des Renminbi führen). Doch die chinesische Zentralbank versucht dies zu verhindern, indem sie für ausreichend Renminbi-Angebot sorgt und US-Anleihen kauft. Um Chinas Wachstum von einer rein exportorientierten Wirtschaft hin zu einem nachhaltigen, konsumgetriebenen Wirtschaftswachstum zu verlagern, lässt die chinesische Zentralbank zum jetzigen Zeitpunkt eine Aufwertung in Höhe von 7,60% ihrer Währung gegenüber dem USD zu.<sup>4</sup>

Ein bedeutender Schritt für ausländische Unternehmen war die Einführung des „Renminbi Trade Settlement Scheme“ (RTTS), welches im Jahr 2009 von der chinesischen Zentralbank

---

<sup>1</sup> vgl. Somweber (2012)

<sup>2</sup> vgl. Statistik Austria (2012)

<sup>3</sup> vgl. Steurer (2012)

<sup>4</sup> vgl. Morrison/ Labonte (2011) S. 1